

Unser Einsatz für vielfältige Naturräume geht weiter!

Die nüchterne Realität. Im Kanton Solothurn haben 35% JA gesagt zur Biodiversitätsinitiative, bei einer Stimmbeteiligung von 42%. Zwei Wochen vor der Abstimmung hatte der Nationalrat die [Kürzung von Geldern für Biotop von nationaler Bedeutung](#) beschlossen. Das bestätigt: Das Wissen und das Verständnis für unsere natürlichen Lebensgrundlagen sind in der Bevölkerung ungenügend verankert. Dass mehr als bisher für den Erhalt der Artenvielfalt getan werden muss, wird in der Politik und von der Mehrheit der Bevölkerung verdrängt oder verleugnet.

Grosser Dank. Umso mehr dankt BirdLife Solothurn allen Mitgliedern, seinen Sektionen und den vielen Gleichgesinnten, die sich für die Biodiversitätsinitiative aktiv eingesetzt haben.

So arbeiten wir bei BirdLife Solothurn weiter für die Zukunft unserer Natur und Landschaft. Es gilt, viel mehr Menschen für viel mehr Naturräume in unserer nächsten Umgebung zu begeistern. Unsere Freude, unsere Faszination und unser Engagement für die Natur müssen wir Jung und Alt noch viel besser vermitteln – in unserem Umfeld bis hin zum Kurswesen. Herz, Kopf und Hand, ganzheitliches Denken und Handeln brauchen wir, um die dramatischen Lebensraum- und Artenverluste zu stoppen.

Unser Engagement für intakte Naturräume und die Artenvielfalt geht weiter: Im Siedlungsraum, am Feldweg, in Feuchtgebieten, an Gewässern, im Wald. Auch im Kulturland setzen wir uns ein für weitere vielfältige Lebensräume. Dies wie bisher in konstruktiver Zusammenarbeit mit allen betroffenen Kreisen in der Landwirtschaft, mit allen Nutzniessern. Was die meisten Gemeinden im Kanton wie auch viele Bauernbetriebe und ihre Familien schon heute für die Biodiversität leisten, wollen wir vermehren und verstärken.

So schaffen wir mehr Vielfalt und mehr Qualität in unseren Naturräumen: Bäume und Hecken pflanzen für Neuntöter & Co., unsere Städte und Dörfer aufblühen lassen, Nahrung und Nistplätze sichern für die Vögel des Siedlungsraums. Mehr Natur überall, mit üppigem Leben gefüllte Lebensräume für uns und für die zukünftigen Generationen.

12.10.2024, im Namen des Vorstands VVS/BirdLife Solothurn: Richard Bolli, Präsident

Der Handlungsbedarf ist erwiesen: [BirdLife Schweiz nimmt Stellung zur Abstimmung](#) (23.09.2024)

Zum zweiten Aktionsplan Biodiversität des Bundes: [Forderungen von pronatura, WWF und BirdLife](#) (23.09.2024)